



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen ZVAD Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 02.05. bis 05.05.2025

Verkehrsgeschehen

- E-Scooter-Fahrer unter Alkoholeinfluss -

(Stadt Dessau)

Am Freitagabend, den 02.05.2025, wurde gegen 23:40 Uhr im Stadtgebiet Dessau-Roßlau ein 26-jähriger Fahrer eines E-Scooters festgestellt. Dieser wurde einer Verkehrskontrolle unterzogen, wobei die Polizeibeamten während der Kontrolle bereits Atemalkoholgeruch wahrnahmen. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,88 Promille. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet. Die Weiterfahrt wurde ihm untersagt und ein Strafverfahren eingeleitet.

- Fahren unter Drogeneinfluss -

(Stadt Bitterfeld)

Am Samstagmorgen, den 03.05.2025, wurde gegen 04:00 Uhr im Stadtgebiet Bitterfeld ein 20-jähriger Fahrer eines PKW Ford festgestellt. Als sich die Polizeibeamten zu einer Verkehrskontrolle entschlossen, beschleunigte der Fahrzeugführer und versuchte sich der Kontrolle zu entziehen. Nach einer kurzen Nachfahrt konnten die Beamten den 20-jährigen anhalten und kontrollieren. Aufgrund des auffälligen Verhaltens des Fahrzeugführers wurde ein Schnelltest durchgeführt, welcher positiv auf Betäubungsmittel reagierte. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet. Die Weiterfahrt wurde ihm untersagt und ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

- Verkehrsunfall mit Sachschaden -

(Landkreis Wittenberg)

Am Montagmorgen, den 05.05.2025 gegen 05:11 Uhr ereignete sich auf der BAB 9 zwischen den Anschlussstellen Coswig und Köselitz ein Verkehrsunfall mit drei beteiligten Fahrzeugen. Dabei befuhren ein 60-jähriger Fahrzeugführer eines Mercedes-Benz, ein 51-jähriger VW-Fahrer und ein 57-jähriger Mercedes-Benz Fahrer den linken von zwei möglichen Fahrstreifen im dortigen Baustellenbereich. Aufgrund von bereits auftretenden Stauerscheinungen mussten der 60-jährige

Mercedes-Benz-Fahrer und der hinter ihm fahrende VW-Fahrer die Geschwindigkeit reduzieren. Dies bemerkte der 57-jährige Fahrzeugführer zu spät und schob die anderen beiden Beteiligten aufeinander. Es entstand circa 5000 Euro Sachschaden.